

## Jahrestagung 2011 in Antwerpen



Von „Affen und Bären“ – technik- und sozialgeschichtliche Aspekte in Offizinen der frühen Neuzeit und deren Vermittlung in Museen.

## Aspekte der Vermittlung in Druckmuseen Sascha Boßlet

### 1. Kurze Geschichte der Museumspädagogik

Alfred Lichtwark: fordert neue und konsequente Bildungsinitiative – Museum als Volksbildungsstätte

Lehrplankonstruktion – nicht mit dem „Schatten“ – sondern mit den Dingen (den Originalen) arbeiten

Auswahl von Sammlungsgegenständen nach didaktischen Gesichtspunkten

„A museum is a non-profit making, permanent institution in the service of the society and its development, and open to the public, which acquires, conserves, researches, communicates, and exhibits, for purposes of study, education and enjoyment, material evidence of man and his environment“. (ICOM 1974)

### 2. Aktuelle Tendenzen

„... die gesamte Vermittlungsarbeit“ (Nuissl, Paatsch & Schulze)

Teamarbeit – integrales Modell von Vermittlungsarbeit mit dem Ziel einer konsequenten Besucherorientierung

### 3. Drei ausgewählte Projekte

#### 3.1. Museum der Arbeit Hamburg „Ein Mensch kommt ins Museum“

„Lebensgeschichten als Sammlungsaufgabe und Ausstellungsthema“ (Rolf Bornholdt)

„Erforscht und dargestellt werden soll der Arbeits- und Lebensalltag aus der Perspektive derer, die die Arbeit gemacht haben“.

#### 3.2. DASA DORTMUND „Den Kopf hinhalten“

Initiationsritus der Buchdrucker

Johann Rist: Deposito cornuti typographici 1664

#### 3.3. Deutsches Zeitungsmuseum Wadgassen Filmprojekt

Sascha Boßlet, Deutsches Zeitungsmuseum  
[bosslet@deutsches-zeitungsmuseum.de](mailto:bosslet@deutsches-zeitungsmuseum.de)